

## Inhalt

	Seite
Vorwort .....	2
1 Anwendungsbereich .....	5
2 Krankenhäuser, Kliniken und Ärztehäuser .....	5
3 Sportstätten mit Zuschaueranlagen und Tribünen .....	5
4 Gebäude mit feuergefährdeten Bereichen.....	8
4.1 Allgemeines.....	8
4.2 Anlagen mit besonders gefährdeten Bereichen.....	9
4.3 Gebäude mit weicher Bedachung (Weichdächer) .....	9
4.4 Offene Lager .....	11
5 Gebäude und Anlagen mit explosionsgefährdeten Bereichen .....	11
5.1 Allgemeines.....	11
5.2 Begriffe.....	11
5.3 Explosionsgefährdete Bereiche .....	11
5.4 Anlagen im Freien .....	12
6 Gebäude mit explosivstoffgefährdeten Bereichen.....	13
6.1 Allgemeines.....	13
6.2 Getrennter äußerer Blitzschutz .....	14
6.3 Gebäudeblitzschutzanlage.....	14
6.4 Erdung.....	15
6.5 Blitzschutz-Potentialausgleich mit metallenen Installationen in den Gebäuden.....	15
6.6 Maßnahmen an elektrischen Anlagen .....	16
6.7 Anlagen im Freien .....	16
6.8 Munitionslager in Gebäuden .....	17
6.9 Munitionsstapel im Freien .....	17
7 Schornsteine .....	17
7.1 Metallschornsteine .....	17
7.2 Nichtmetallene Schornsteine .....	17
7.3 Elektrische Anlagen und Metallteile .....	18
8 Fernmeldetürme.....	19
9 Seilbahnen .....	20
10 Tragluftbauten .....	20
11 Brücken .....	20
12 Krane auf Baustellen.....	21
13 Windmühlen .....	24
14 Hochregallager.....	25
15 Bauliche Anlagen für Menschenansammlungen .....	25
16 Siloobjekte mit explosionsgefährdeten Bereichen.....	27
17 Biogasanlagen .....	27

	Seite
18 Kirchtürme und Kirchen.....	29
19 Schwimmbäder.....	32
Literaturhinweise .....	36
 <b>Bilder</b>	
Bild 1 – Beispielhafte Darstellung der Schutzbereiche durch Fangstangen im Zuschauerbereich bei einer überdachten und einer nicht überdachten Tribüne .....	6
Bild 2 – Beispiel einer Potentialsteuerung für Maste und Türme .....	7
Bild 3 – Schutz einer Kabeltrasse im Erdreich durch die Verlegung eines zusätzlichen Erdungsleiters .....	8
Bild 4 – Schutz einer Kabeltrasse im Erdreich durch die Verlegung eines zusätzlichen Erdungsleiters, Situation am Gebäudeeintritt .....	8
Bild 5 – Gebäude mit weicher Bedachung .....	10
Bild 6 – Schutz von metallenen Teilen auf der Dachfläche durch getrennte Fangeinrichtungen so geschützt, dass sie vollständig in deren Schutzbereich liegen .....	11
Bild 7 – Erdung von Turmdrehkränen .....	22
Bild 8 – Erdung von Kranschienen bis 20 m Schienenlänge .....	22
Bild 9 – Erdung von Kranschienen über 20 m Schienenlänge.....	23
Bild 10 – Verbindung der Kranschienen mit dem Fundament der Baumaßnahme .....	23
Bild 11 – Verbindung der Kranschienen mit den Einzelfundamenten der Baumaßnahme.....	24
Bild 12 – Beispiel für den Anschluss an eine Kranschiene .....	24
Bild 13 – Beispiel für einen Gärbehälter/Fermenter mit Folienhaube (Membrane), getrennte Fang- und Ableitungseinrichtungen.....	28
Bild 14 – Vermaschte Erdungsanlage .....	28
Bild 15 – Schutz einer Kabeltrasse im Erdreich durch die Verlegung eines zusätzlichen Erdungsleiters .....	29
Bild 16 – Schutz einer Kabeltrasse im Erdreich durch die Verlegung eines zusätzlichen Erdungsleiters, Situation am Gebäudeeintritt .....	29
Bild 17 – Prinzip des äußeren und inneren Blitzschutzes einer Kirche mit angebautem Kirchturm, einschließlich Überspannungsschutzgeräten .....	30
Bild 18 – Beispiel für den Einsatz von Überspannungsschutzgeräten (SPD Typ 2) in der Steueranlage der Hauptuhr (Sakristei).....	31
Bild 19 – Beispiel für den Einsatz von Überspannungsschutzgeräten (SPD Typ 2) in der Verteilung der Läutemaschine (oben im Turm).....	32
Bild 20 – Beispiel für die Abmessungen der Bereiche bei festen Abtrennungen von min. 2,5 m Höhe .....	34
Bild 21 – Beispiel für eine Potentialsteuerung durch die Verlegung von zusätzlichen Erdungsleitern .....	34
Bild 22 – Beispiel für eine Potentialsteuerung durch die Verbindung von Baustahlmatten .....	35